

FURNISHINGS FOCUS

Sommer • 2013

3 Einzelhandelsdisplays
– Neue Herausforderungen für
Prüfung und Zertifizierung

5 Matratzenhersteller
FTC und VOC-Ansprüche

**7 Aktualisierte
Regulierungen**
Normen und Gesetzesvorlagen



Möbel werden laufend weiterentwickelt. Und UL-Normen halten mit diesen Entwicklungen Schritt.

von Eugene Wirth / Principal Engineer

Früher dienten Möbel nur einem Zweck. Heute erfüllen sie viele Aufgaben und haben mehr Funktionen als je zuvor. In der heutigen Zeit müssen Sofas und Tische mit elektrischen Einrichtungen ausgestattet sein, um dem Multimedia- und Multitasking-Bedarf gerecht zu werden. Verbraucher können heute alle ihre elektronischen Geräte einfach am Mobiliar einstecken. Diese neuen Entwicklungen für Möbel umfassen innovative Funktionsmerkmale, wie warmhaltende oder kühlende Getränkehalter, beheizte oder gekühlte Betten und Sessel, Massagefunktionen und LED-Lampen zu Beleuchtungs- und Ästhetikzwecken.

Auch das Einzelhandelsumfeld entwickelt sich weiter. Früher diente ein Displayschrank oder -regal rein als Träger für die Auslage eines Produkts. Heute dient es in manchen Fällen als Stromversorgung, damit der Kunde das Produkt mit allen seinen Funktionen ausprobieren kann. Auch erfordern Produktdisplays heute LED-Beleuchtung und Schilder, um die Aufmerksamkeit der Kunden auf sie zu lenken.

weiter auf Seite 4

Ein Schreiben von Alberto Uggetti

Willkommen zu unserem neuen UL-Bereich für die Möbelbranche und zur ersten Ausgabe von *Furnishings Focus*, einem speziell für den Möbel-, Einrichtungs- und Schlafproduktemarkt verfassten Newsletter. Durch die neuesten bei UL durchgeführten Veränderungen werden wir unseren Kunden noch besser dienen können. Mithilfe des neu gegründeten Teams für die Möbelbranche können wir unsere Dienstleistungen besser ausrichten und Kunden eine zentrale Anlaufstelle für ihren gesamten Bedarf an Prüfungen, Inspektionen und Zertifizierungen bieten.

Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, für die globale Möbelindustrie ein unverzichtbarer Partner zu werden. In diesem Sinne werden wir eng mit Ihnen zusammenarbeiten, um die besten und effizientesten Lösungen für Ihr Geschäft und Ihren Bedarf zu finden. Ich freue mich auf ein Gespräch und die zukünftige Zusammenarbeit mit Ihnen.

In unserer Erstausgabe des Newsletters finden Sie Informationen über aktualisierte Regulierungen und Marktneuheiten in der Möbelindustrie, Aktualisierungen der UL-Möbelnormen sowie bevorstehende Veränderungen bei den UL-Prüfzeichen. Wir hoffen, dass Sie diese Informationen nützlich finden und sich bei Fragen jederzeit an uns wenden werden.

Alberto Uggetti

Vice President and General Manager
UL Furniture Division

INHALT

AUF DEM TITELBLATT

Möbel werden laufend weiterentwickelt. Und UL-Normen halten mit diesen Entwicklungen Schritt.

3 Innovation im Bereich kommerzieller Displays bringt neue Herausforderungen für Prüfung und Zertifizierung

5 Matratzenhersteller einigen sich in Bezug auf VOC-Emissionsansprüche

6 UL-Nachrichten

Das weltweit meist vertraute Prüfzeichen wurde erweitert
UL Dashboard

7 Aktualisierte Regulierungen

Senat von Connecticut und Rhode Island verabschieden Gesetz zum Matratzenrecycling

Neues bei europäischen Normen

Neu herausgegebene EN-Normen 2013

Neues bei US-Normen

8 Messen, Veranstaltungen und Webinars

Gelegenheiten für eine Kontaktaufnahme mit unserem Team

**MELDEN SIE SICH FÜR DEN EMPFANG DES
NEWSLETTERS AN, INDEM SIE EINE E-MAIL
AN FURNITUREEU@UL.COM SENDEN**

Innovation im Bereich kommerzieller Displays bringt neue Herausforderungen für Prüfung und Zertifizierung

von **Bruce Bohren** / Senior Staff Engineer

Mit der besser werdenden Konjunktur und Erholung des US-Markts sowie steigenden Umsätzen im Einzelhandel erhöht sich auch der Bedarf an kommerziellen Displays, da bestehende Geschäfte aufgerüstet und neue Geschäfte ausgestattet werden müssen. Einzelhändler suchen innovative Einrichtungen, was mit Herausforderungen in Bezug auf den Fertigungs- und Zertifizierungsprozess verbunden sein kann. Oft bestimmen die Einzelhändler selbst,

wenig Wärme erzeugen durften, und für die verwendeten Vorschaltgeräte galten durchwegs die gleichen Anforderungen – sie wurden auf eine Umgebungstemperatur von mindestens 40 °C, eine Betriebstemperatur unter 90 °C geprüft und waren mit einer Thermo-Isolierung ausgestattet.

Moderne LED-Lampen liefern besseres Licht und mehr Designoptionen als ihre Vorgänger, erzeugen aber mehr Wärme als Leuchtstoffröhren. Infolgedessen sind sie für höhere Betriebstemperaturen zugelassen, was wiederum potenzielle Verbrennungs- und sogar Brandgefahr mit sich bringt. Bedenken hinsichtlich der Brandgefahr beruhen auf der Konstruktion des Netzteils und der mit LED-Lampen ausgestatteten Schränke. Vorschaltgeräte sind für den Einsatz in einem geschlossenen Raum bestimmt, doch die zugelassenen Netzteile sind für den Gebrauch in einem offenen Raum vorgesehen. Werden sie

in einem geschlossenen Raum betrieben, besteht Überhitzungsgefahr. Da Netzteile nur unter den Kategorien Netzteil, Schilder, Beleuchtung oder IT-Normen geprüft werden können, sind sie in dieser Hinsicht nicht austauschbar wie Vorschaltgeräte. Zudem können je nach Anzahl der Lampen und anderer Geräte im gleichen Schrank mehrere Netzteile

verwendet werden, was wiederum zu einem erhöhten Wärmehaufbau innerhalb eines kommerziellen Displays führen kann.

Da es keine Beleuchtungskategorien nur für die Anwendung in kommerziellen Displays gibt und die für Schrankbeleuchtungen bestimmten Kategorien von freiliegenden Netzteilen ausgehen, ist es oft schwierig, die für Schrankdisplays geeigneten Lampenarten zu bestimmen. LED-Lampen bieten zwar weit mehr Vielfalt als Leuchtstoffröhren, bringen aber auch weit mehr Herausforderungen in Bezug auf das Prüfungsverfahren.

Wie lässt sich diese Herausforderung bewältigen? UL bietet eine spezifische Lösung für Hersteller, die diese Art von Ausrüstung in kommerziellen Displays prüfen lassen möchten. UL baut hierfür Holzeinfassungen in den kleinsten Maßen, die wahrscheinlich zum Einsatz kommen werden, und prüft die Lampen und Netzteile innerhalb dieser Gehäuse. Wenn die Lampen und Netzteile die Sicherheitsprüfung in diesen sehr kleinen Gehäusen bestehen, können sie für den Einsatz in den größeren Displayschränken zugelassen werden. Bitte wenden Sie noch heute an UL, um weitere Informationen über diesen Service zu erhalten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Bruce Bohren unter bruce.g.bohren@ul.com oder (847) 664-2017. ■



welche Komponenten im Display verwendet werden sollen, doch auch Designer sind an der Entscheidung des endgültigen Erscheinungsbildes einer Auslage beteiligt.

Einer der neuesten Trends für kommerzielle Displays ist die Einbindung von LED-Beleuchtung. Früher wurden meistens Leuchtstoffröhren verwendet, die nur

Möbel werden laufend weiterentwickelt ... Fortsetzung

Diese Innovationen sind allerdings von neuen und oft einzigartigen Sicherheitsbedenken begleitet, u. a. Stromschlag und andere elektrische Gefahren. UL hat mehrere Sicherheitsnormen für private und gewerbliche Möbel- und Displayprodukte verfasst. Auch die UL Standards zur Sicherheit der Produkte nehmen zu und verändern sich analog zur Entwicklung dieser Produkte.

Alle unsere UL Standards für Möbel und Einrichtungen werden derzeit aktualisiert und wir fordern Hersteller aus diesen Bereichen auf, bei diesen Änderungen mitzuwirken. Sind Sie an einer aktiven Mitwirkung am Normenentwicklungsprozess interessiert? Oder möchten Sie einfach nur wissen, was in den geänderten Anforderungen vorgesehen ist? Melden Sie sich für den Erhalt von Updates an unter:

<http://www.ul.com/global/eng/pages/solutions/standards/developstandards/>

In den kommenden Monaten sind neue Ausgaben der folgenden Normen zu erwarten:

UL 65 – Verdrahtete Schränke (Auslagekästen): Laden-Displayschrank oder Regal mit Beleuchtung.

UL 962 – Einrichtungen für Haushalt und Gewerbe: komplexe Laden-Displays, Betten, Sessel, Möbel mit Dekorbeleuchtung, motorisierte Möbel, Schulungsraumtische u. v. m.

UL 1286 – Büroeinrichtungen: Bürozellen, Tische und Lagersysteme.

UL 1647 – Motorbetriebene Massage- und Fitnessgeräte: Massagesessel.

UL 1678 – TV- und Videogerätewagen und -ständer.

UL 2442 – Halterungen für die Montage von TV- und Video-Displays an einem Bauwerk.

Dieser Artikel dient nur der allgemeinen Information und ist nicht als rechtliche oder geschäftliche Beratung auszulegen. ■



Zum Erhalt der aktuellen Ausgabe eines UL Standard melden Sie sich bitte an unter:
<http://www.comm-2000.com>.



Matratzenhersteller einigen sich in Bezug auf VOC-Emissionsansprüche

Die FTC (US-Bundeshandelskammer) schloss vor kurzem einen Vergleich mit drei Matratzenherstellern, gegen die eine Klage wegen nicht nachweisbaren Ansprüchen in Bezug auf das Nichtvorhandensein flüchtiger organischer Verbindungen (VOC), keinen Formaldehyd- oder VOC-Gehalt oder keine Geruchsemissionen erhoben wurde. Die Hersteller einigten sich, diese Aussagen nicht mehr vorzubringen, bis sie diese Ansprüche mit ausreichenden Daten belegen können. Die Verwendung solcher Ansprüche ohne wissenschaftlich belegten Nachweis kann für Hersteller sehr riskant und auch rufschädigend sein.

Hersteller können solche Klagen vermeiden, indem sie von einem anerkannten externen Prüfungsinstitut, das unvoreingenommene, wissenschaftlich belegte Daten zu den Produkten liefert, eine Emissionsprüfung am Produkt durchführen lassen. UL ist ein weltweit führendes Prüfungsinstitut für chemische Emissionen von Produkten und kann extern ermittelte, wissenschaftlich belegte chemische Emissionsdaten zusammen mit den erforderlichen Prüfberichten liefern. UL prüft die Produkte auf hochmodernen, mit Edelstahlkammern ausgestatteten Prüfständen, die über 10.000 flüchtige organische Verbindungen (VOC), einschließlich Formaldehyd, erkennen.

UL ist auch exklusiver Anbieter des GREENGUARD-Certification-Programms, unter dem Produkte auf ihre geringe Emission geprüft und zertifiziert werden, um den Anspruch des niedrigen VOC-Gehalts eines Produktes zu belegen. Hersteller, die eine GREENGUARD Certification durchführen lassen, dürfen das GREENGUARD-Certification-Prüfzeichen auf ihren Produkten verwenden. Dieses Prüfzeichen belegt die bestandenen Prüfungen und enthält Zulassungstext zur Verdeutlichung der Kennzeichnung für den Markt. Mit diesem Prüfzeichen können Hersteller ihre Ansprüche zum Produkt bedenkenlos vorbringen. ■

Für weitere Informationen über die Prüfung auf chemische Emissionen und das GREENGUARD-Certification-Programm wenden Sie sich bitte an Daniel Tigges unter Daniel.Tigges@ul.com oder +49 221.931.245.30.

UL-Nachrichten

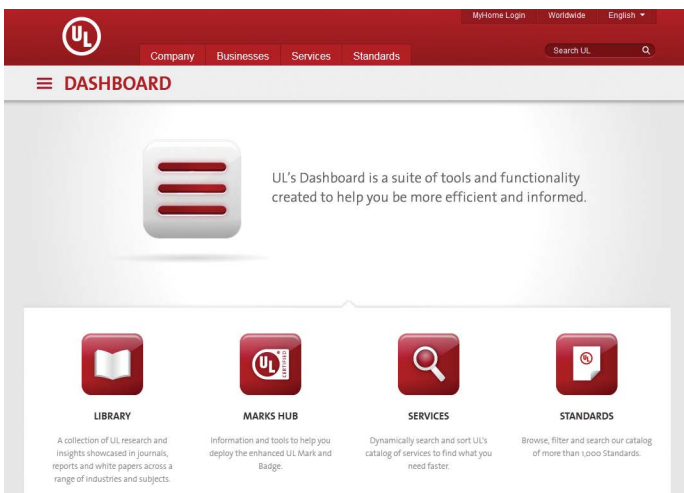
Das weltweit meist vertraute Prüfzeichen wurde erweitert

Das UL-Prüfzeichen ist die meist verbreitete Zertifizierung in den USA und erscheint jährlich auf 22 Milliarden Produkten. Das weltweit meist vertraute Prüfzeichen wurde weiterentwickelt. Schauen Sie sich das verbesserte Design der UL Certification Mark an und informieren Sie sich über die Erweiterungen unter www.ul.com/marks.

Das UL-Environment-Prüfzeichen wurde im April dieses Jahres eingeführt und enthält jetzt Zulassungstext zur Erweiterung der Prüfzeichen und Verdeutlichung der Kennzeichnung für den Markt. Wenn Sie die neuen Prüfzeichen sehen und mehr darüber erfahren möchten, besuchen Sie ul.com/newmarks. ■



UL Dashboard



Das UL Dashboard bietet ein Paket von Tools und Funktionen, mit denen Sie noch effizienter arbeiten können und stets die neuesten Informationen zur Hand haben. Über die Dashboard-Links erhalten Kunden Zugriff auf die UL-Bibliothek, die Journale, White Papers und Forschungsberichte enthält, sowie auf das Prüfzeichenzentrum (Marks Hub) und den Dienstleistungs- und Normenkatalog – alle Informationen aus einer zentralen Quelle unter ul.com. ■

Aktualisierte Regulierungen

Senat von Connecticut und Rhode Island verabschieden Gesetz zum Matratzenrecycling

In Mai verabschiedete der Senat von Connecticut ein neues Gesetz zum Recycling von Matratzen und damit das erste Matratzenrecyclinggesetz dieser Art in den USA. Das Gesetz wurde von der International Sleep Products Association (ISPA) gefördert und erlaubt branchenführenden gemeinnützigen Organisationen die Gründung und Leitung eines Matratzenrecycling-Gremiums, das berechtigt ist, für die Finanzierung eines Recyclingbetriebs eine Verbrauchergebühr festzulegen und zu erheben. Rhode Island folgte im Juli mit einem bundesstaatweiten Programm für das Recycling von Altmatratzen, das mit dem in Connecticut verabschiedeten Gesetz vergleichbar ist.

Die ISPA arbeitet derzeit an einem ähnlichen Gesetzesentwurf in anderen Bundesstaaten und wird sich als Lobbyist für eine Reduzierung der Auswirkungen von gesetzeswidrig entsorgten Matratzen einsetzen. Dabei soll die bestehende Infrastruktur für den Transport der Altmatratzen an Recyclingunternehmen genutzt werden. Gleichzeitig sollen neue Arbeitsplätze geschaffen und Kosten auf Regierungs- und Verbraucherebene gesenkt werden. Die ISPA schlägt auch vor, branchenführenden gemeinnützigen Organisationen die Gründung und Leitung eines Matratzenrecycling-Gremiums zu erlauben, das berechtigt ist, für die Finanzierung eines Recyclingbetriebs eine Verbrauchergebühr festzulegen und zu erheben.

Neues bei europäischen Normen

Anfang Mai legte die Fédération Européenne du Mobilier de Bureau (FEMB) den endgültigen Entwurf einer neuen europäischen Norm für die „Nachhaltigkeitsanforderungen

für Büromöbel und gebäudeinterne nicht häusliche Möbel“ vor. UL war aktiv an der Entwicklung dieser Norm beteiligt und ist bereit, Hersteller, die sich der Pilotphase anschließen möchten, zu unterstützen. Für weitere Informationen über die Nachhaltigkeitsnorm der FEMB wenden Sie sich bitte an Roberta Zaffaroni unter roberta.zaffaroni@ul.com oder +39-3452462496.

2013 herausgegebene EN-Normen

EN 16121:2013 - Nicht häusliche Lagermöbel - Anforderungen in Bezug auf Sicherheit, Festigkeit, Beständigkeit und Standfestigkeit

EN 16139:2013 - Möbel - Anforderungen in Bezug auf Festigkeit, Beständigkeit und Sicherheit von nicht häuslichen Sitzmöbeln

EN 16139:2013/AC:2013 - Möbel - Anforderungen in Bezug auf Festigkeit, Beständigkeit und Sicherheit von nicht häuslichen Sitzmöbeln

EN 1728:2012/AC:2013 - Möbel - Prüfmethode für die Bestimmung der Festigkeit und Beständigkeit von Sitzmöbeln

Neues bei US-Normen

Kürzliche Aktualisierungen:

ANSI/BIFMA x5.4- 2012 Lounge and Public Seating Tests (Prüfungen für Liegen und öffentliche Sitzmöbel) wurde aktualisiert und ersetzt durch ANSI/BIFMA x5.4-2005 Lounge Seating Tests (Liegen- und Sitzmöbelprüfungen). ■



Besuchen Sie uns

Bevorstehende Messen/Veranstaltungen

Kind + Jugend

19.–22. September, Köln, Deutschland

Redner

ABC Expo

15.–18. Oktober, Las Vegas

Stand Nr. 7222

NeoCon East

16.–17. Oktober, Baltimore

Redner

Greenbuild

20.–22. November, Philadelphia

Stand Nr. 2343

Furniture Today Leadership Conference

3.–5. Dezember, Naples, FL

Aussteller

UL-Environment-Webinars

Ihre Produkte und LEED: Das neue LEED-v4-Bewertungssystem für Möbel

10. September 2013 um 11.00 Uhr EDT

LEED v4 wurde genehmigt und wird im November 2013 herausgegeben – ist Ihr Unternehmen auf das neue Bewertungssystem vorbereitet? UL Environment verfügt über das erforderliche Fachwissen, um Sie und Ihr Unternehmen bei der Maximierung der Punktzahl hinsichtlich der Gesamtbewertung Ihres Gebäudes zu unterstützen. Darüber hinaus stellen wir Ihnen zahlreiche Tools bereit, mit denen Sie Ihr Vorhaben in die Praxis umsetzen können. Während des Webinars besprechen wir, wie sich die Änderungen des LEED-Bewertungssystems und der Kriterien auf Sie und den Markt auswirken. Außerdem werden wir Ihre dringendsten Fragen beantworten. Dieses Webinar ist speziell auf Ihre branchenspezifischen Bedürfnisse zugeschnitten, um Ihnen relevante und praktische Informationen zu vermitteln.

Herausgegeben von UL

UL LLC.
333 Pfingsten Rd
Northbrook, IL 60062

W: ul.com
T: 1.888.485.4733 oder 770.933.0638

Teilen Sie uns Ihr Feedback mit und melden Sie sich für den Empfang des Newsletters an unter:
FurnitureEU@ul.com

